

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 117

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 20. Mai
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 20 mai
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 117

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 117

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Société Immobilières de l'Avenue Ruchonnet A, B et C, à Lausanne. / Emprunt Guillaume Niess, hôtelier, à Aigle. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 43 — Supplément économique N^o 43
Supplemento economico N^o 43

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden folgende Schuldurkunden vermisst:

Schuldbrief für Fr. 7000, datiert 5. Juli 1917, lautend auf Hermann Häseli, Schausteller, in Diëtikon, zu Gunsten des Hermann Häseli, Vater, in Affoltern a. A., lastend auf einer Liegenschaft an der Badenerstrasse, Diëtikon.

Schuldbrief für Fr. 120, datiert 15. August 1884, lautend auf Heinrich Schönenberger, a. Gemeindegemeinder, in Oberurdorf, zu Gunsten seiner Tochter Karoline Schönenberger, in Oberurdorf, lastend auf Land in der Stierenweid Oberurdorf.

Schuldbrief für Fr. 230, datiert 11. April 1859, lautend auf Jakob Locher, Vater, in Niederurdorf, zu Gunsten des Heinrich Huber, a. Zunfrichter in Diëtikon, lastend auf Land im Längruch Niederurdorf.

Kaufschuldbrief für Fr. 620, datiert 8. Oktober 1907, lautend auf Johannes Blaser, Mechaniker, in Wipkingen, zu Gunsten des Adolf Rindlisbacher, Johannesen Sohn, in Niederurdorf, lastend auf Liegenschaften in Niederurdorf.

Kaufschuldbrief für Fr. 900, datiert 7. Januar 1884, lautend auf Jakob Gut, Drehers, in Uitikon a. A., zu Gunsten des Jakob Pfeningger, Gemeindegemeindegemeinder, in Uitikon a. A., lastend auf Liegenschaften im Stock und im äusseren Langacker, Uitikon.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Urkunden als kraftlos erklärt werden. An Stelle des Schuldbriefes für Fr. 7000 würde ein neuer Titel errichtet werden. (W 48³)

Zürich, den 21. Januar 1924.

Im Namen des Bezirksgerichts 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die 5% Inhaberoobligation der Bank in Zug, Nr. 12297, von Fr. 1000, mit Coupons per 15. April 1924 u. ff. wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe samt Coupons bis spätestens 31. März 1927 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 171¹)

Zug, den 14. März 1924.

Auftrags des Kantonsgerichts:
Die Gerichtskanzlei.

Es wird vermisst:

Kaufschuldbrief von Fr. 1000, vom 13. April 1896, haftend auf dem untern Schiltfuhweidli Nr. 30 des Gr.-B. Morsbach, mit Vorgang von Fr. 4223.86. Schuldner: Mrs. Fassbind; Gläubiger: Jos. Mar. Steiner, des Alois sel.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, denselben bis spätestens am 30. Juni 1925 der unterzeichneten Kanzlei vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 270³)

Schwyz, den 10. Mai 1924.

Für die Bezirksgerichtskanzlei: Dr. X. Schnüriger.

Sommation est faite au détenteur inconnu du carnet d'épargne n^o 12004 soldant par fr. 9210.30 au 31 décembre 1923 en faveur de feue Madame Caroline de Boccard, en son vivant à Grandey, contre la Banque Populaire Suisse, de le produire au Greffe du Tribunal de la Sarine dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 19 mai 1924. (W 295³)

Le président: A. von der Weid.

Sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire du 30 septembre 1905, d'une valeur nominale de fr. 7000, not. Bourgnicht, grevant les art. 3411 et 3412 du registre foncier de la commune de Fribourg en faveur de la Banque de l'Etat de Fribourg contre Joseph-Léon, fils de Charles Zillweger, à Gerlafingen, de la produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai d'une année, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 166¹)

Fribourg, le 18 mars 1924.

Le président: A. von der Weid.

Troisième insertion

Le président du tribunal du district de Morges, somme, conformément aux articles 849 et suivants du C. O. le détenteur inconnu de la délégation hypothécaire n^o 13, au porteur, de fr. 500, d'une obligation hypothécaire du

capital primitif de fr. 27,000, reçue par M^o Vailotton, notaire, à Morges, le 27 décembre 1898, contre la Société de la Bibliothèque d'Ecublens en faveur de la maison de banque Carrard & Co, à Lausanne, de produire cette délégation au greffe du tribunal de Morges, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Morges, le 14 mars 1924.

(W 164¹)

Le président: E. Pilet.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 16. Mai. «Olex» Petroleum-Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Pétales Olex) (Società Anonima di Petrole Olex), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923, Seite 989). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1924 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 250,000 beschlossen durch Ausgabe von 1000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 200. Die Erhöhung ist durchgeführt. § 5 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt daher Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken) und zerfällt in 1250 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 200.

16. Mai. Unter der Firma Landgenossenschaft Oberer Bühl hat sich, mit Sitz in Winterthur, am 3. April 1924 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, von den Erben Dr. J. Sulzer-Imhoof, in Winterthur, zirka 25,000 m² Land auf der Breite in Winterthur, sowie ein im Süden an diesen Komplex anstossendes Stück Land von zirka 1800 m² käuflich zu erwerben und das Land zu Bauzwecken zu verwerten, durch Verkauf des Landes samthalt oder parzellenweise, etvl. nach vorheriger Bebauung. Die bei der Gründung beteiligten Mitglieder haben bei der Gründung nach freier Vereinbarung ein Genossenschaftskapital einzuzahlen, das in Anteilscheine zu je Fr. 100 Nominalwert zerlegt wird. Jeder Genossenschafter erhält für je Fr. 100 seiner Beteiligung einen Genossenschaftsteil. Mitglied der Genossenschaft kann weiterhin jede natürliche oder juristische Person oder Firma werden, welche sich zugleich über den Erwerb eines oder mehrerer Anteilscheine ausweist. Die Aufnahme gesuche sind schriftlich beim Vorstand einzureichen; über die Aufnahme entscheidet die Generalversammlung. Der Eintritt zur Genossenschaft schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Die Anteilscheine lauten auf den Namen; es können mehrere Anteilscheine in Zertifikate zusammengefasst werden. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf dreimonatliche Kündigung hin je auf Schluss eines Geschäftsjahres (Kalender-) Jahres erfolgen; frühestens jedoch auf 31. Dezember 1930. Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können durch Beschluss der Generalversammlung ausgeschlossen werden und verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft erlischt auch durch den Tod einer physischen Person oder durch die eingetretene Zahlungsunfähigkeit eines Mitgliedes, ferner bei juristischen Personen oder Firmen durch deren Auflösung und endlich, wenn ein Mitglied keinen Anteilsschein mehr zu Eigentum besitzt. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes oder die Rechtsnachfolger einer erloschenen juristischen Person oder Firma haben ohne weiteres das Recht, Genossenschafter zu werden. Wird von diesem Eintrittsrecht binnen drei Monaten seit dem eingetretenen Todesfall oder seit dem Erlöschen der juristischen Person oder Firma kein Gebrauch gemacht, so fällt die Mitgliedschaft dahin und es gelten für den spätem Eintritt die gewöhnlichen statutarischen Bestimmungen. Jede Uebertragung von Anteilscheinen bedarf der Anzeige an den Vorstand und unterliegt dessen Genehmigung. Die Anteilscheine werden grundsätzlich erst nach Liquidation der Genossenschaft zur Rückzahlung fällig und gewähren lediglich einen Anspruch auf einen verhältnismässigen Anteil am Liquidationserlöse im Sinne der Statuten. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Die Genossenschaftsteile werden im Maximum zu 5% verzinst. Ueber einen allfälligen Reingewinn beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Führung der rechtsverbindlichen Firmaunterschrift befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Richard Bühler, Fabrikant, von Winterthur, Präsident; Ernst Wachter jun., Baumeister, von Winterthur, Aktuar, und Alfred Werner-Graf, Fabrikant, von Löhningen, Quästor, alle in Winterthur. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Seidenstrasse 33, Winterthur.

Elektrische Beleuchtungskörper. — 17. Mai. Die Firma A. Weyermann & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1924, Seite 630), Handel in elektrischen Beleuchtungskörpern, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Arnold Weyermann, Kommanditist: Otto Hans Eugen Halter, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Arnold Weyermann», in Zürich 8, über.

Metzgerei und Wursterei. — 17. Mai. Inhaberin der Firma Frau Ulmer-Ruof, in Winterthur, ist Frau Hermine Ulmer geb. Ruof, von Schaffhausen, in Winterthur. Metzgerei und Wursterei. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann Georg Ulmer-Ruof besteht vertragliche Gütertrennung. Oberer Graben 11.

Polz- und Rauchwaren. — 17. Mai. Heinrich Pomerantz-Verständig-Desliens, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 7, und Dr. Emil Huber, von

Jonen, in Kilchberg, haben unter der Firma H. Pomerantz & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Heinrich Pomerantz-Verständig-Desjans, und Kommanditär ist: Dr. Emil Huber, mit dem Betrage von Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken). Pelz- und Rauchwaren en gros und détail. Stockerstrasse 62.

17. Mai. Folgende 6 Firmen werden gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 12. Mai 1924 gestützt auf Art. 16 der rev. Verordnung II vom 16. Dezember 1918 von Amtes wegen gelöscht: a) Die Aktiengesellschaften:

1. Handels- & Industrie-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1922, Seite 648), und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Emil Bloch-Nethe.

2. Rebesch-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 304 vom 17. Juli 1906, Seite 1213), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Friedrich Schliephacke und Dr. Carl Veltmann und des Geschäftsführers Leo Grüner.

3. Société Métallurgique Electrochimique (Société Anonyme suisse), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 16. Oktober 1913, Seite 1853), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Gaston de Somzée, Come de Somzée und Gaston Guders.

4. Elektrische Heizungen. — Société française «Naudin», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 89 vom 6. April 1912, Seite 610), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Elimar von Saucken, Cornelle Bossan, Otto Starnbacher, Dr. Carl Maria Faber und Nikolas Kronberg.

5. Schuh- und Besohln-Industrie-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 76 vom 22. März 1912, Seite 513), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Alfred von Jaworski, Max Gries und Lothar Graf.

b) Die Genossenschaft Photofix-Company, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 8. September 1913; Seite 1625), und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Hans Kurt Löwenstein und Eduard G. P. Nathan.

Weinimport und Kommission. — 17. Mai. Die Firma Schmidt & Aemisegger, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1923, Seite 426), Weinimport en gros und Kommission, Gesellschafter: Emil Schmidt und Paul Aemisegger, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Emil Schmidt», in Zürich 7, über.

Inhaber der Firma Emil Schmidt, in Zürich 7, ist Emil Schmidt, von Basadingen (Thurgau), in Zürich 7, Weinimport en gros und Kommission. Susenbergstrasse 168. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Schmidt & Aemisegger», in Zürich 7.

Wein-Import. — 17. Mai. Inhaber der Firma Paul Aemisegger, in Zürich 7, ist Paul Aemisegger, von Winterthur, in Zürich 7, Wein-Import. Susenbergstrasse 96.

Wäschereimaschinen, Metallwarenfabrikation, sanitäre Anlagen, Spenglererei. — 17. Mai. Die Firma Ad. Schulthess & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1923, Seite 2284), erteilt Prokura an Eduard Gröbli, von Henau (St. Gallen), in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Leinen-, Halbleinen- und Tuchfabrikation. — 1924. 17. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Rauch, Leutenegger & Cie., Leinen-, Halbleinen- und Tuchfabrikation, mit Sitz in Lotzwil (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1917, Seite 837), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven dieser Firma sind übergegangen an die «Tuchfabrik Lotzwil A. G.» in Lotzwil.

Bureau Bern

16. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bank in Bern (Banque de Berne) (Banca di Berna), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1923, Seite 373 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 25. April 1924 die Zeichnung und Einzahlung von weiteren 160 Namenaktien à Fr. 500 im Gesamtbetrag von Fr. 80,000 konstatiert. Das Aktienkapital beträgt somit Fr. 400,000, eingeteilt in 800 Namenaktien à Fr. 500. Art. 4 der Statuten wurde entsprechend revidiert. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

16. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Verband schweizerischer Teigwarenfabrikanten (Union des fabricants suisses de pâtes alimentaires) (Unione dei fabbricanti svizzeri di paste alimentari), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1924, Seite 889 und dortige Verweisungen), sind ausgetreten: Karl Balsiger, Fabrikant, in Solothurn, und Robert Ernst, Fabrikant, in Krädfol. An ihrer Stelle sind in der Generalversammlung vom 26. April 1924 neu in den Vorstand gewählt worden: Johann Caprez, Fabrikant, von und in Chur, und Christian Lehr, von Zürich, Fabrikant, in Weinfelden. Die Zeichnungsberechtigung für die Genossenschaft bleibt wie bisher. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Neuveville

6. mai. Sous la dénomination de Société coopérative du battoir à grain de Prêles, il est fondé au dit lieu une société coopérative, avec siège à Prêles, qui a pour but l'acquisition et l'installation d'une machine à battre le grain, avec botteuse et lieuse automatiques. Les statuts portent la date du 1^{er} septembre 1923. La durée de la société est illimitée. Pour être membre, il faut être propriétaire d'immeubles, fermier ou agriculteur de la région de Prêles et environs et souscrire une ou plusieurs parts de cent francs chacune. La qualité de sociétaire se perd par décès, cession ou exclusion. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale et 2. la direction composée de cinq membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres de la direction, soit le président et le secrétaire. Le gain éventuel constaté par le bilan annuel, après déduction des frais d'administration, des pertes éventuelles ou des amortissements nécessaires sera réparti entre les sociétaires. La direction est composée de: Jules Gauchat, président; Paul-Ernest Giaque, secrétaire-caissier; Paul-Arnold Gauchat, vice-président; Félix Giaque et Arnold Giaque-Rossel; tous agriculteurs, de et demeurant à Prêles.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

17. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Fabrique d'Allumettes Hs. Zumstein Société Anonyme (Zündholzfabrik Hs. Zumstein Aktiengesellschaft), mit Sitz in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2352), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1924 ihre Statuten vom 19. Oktober und 22. November 1922 revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2352 publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Hotel. — 1924. 15. Mai. Inhaber der Firma Robert Keller, in Vitznau, ist Robert Keller, von Baden, in Vitznau. Betrieb des Hotels Vitznauerhof.

16. Mai. Adolf Graber, von Grossdietwil und Luzern, und Dr. jur. Karl Erwin Bloch, von Basel-Stadt, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der

Firma Adolf Graber & Dr. K. E. Bloch, Advokaturbureau, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1924 begonnen hat. Advokaturgeschäfte. Bahnhofstrasse Nr. 7.

16. Mai. Käseerei-Genossenschaft Leidenberg, mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 27. Juni 1913, Seite 1189 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Anton Stöckli, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Franz Koch, Landwirt, von Romoos, in Grosswangen.

Uri — Uri — Uri

1924. 16. Mai. Konsumverein Altdorf und Umgebung, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 421 vom 16. Oktober 1906, Seite 1681; Nr. 217 vom 24. August 1920, Seite 1623, und Nr. 106 vom 8. Mai 1923, Seite 922). Aus dem Genossenschaftsrat ist ausgetreten: Jakob Spitzer, Schmied, in Attinghausen, und von der Generalversammlung vom 16. Dezember 1923 als dessen Ersatz gewählt worden: Paul Hitz, Fabrikarbeiter, von Wettswil (Zürich), wohnhaft in Bürglen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Auto-Taxameterbetrieb, Velos und Nähmaschinen. — 1924. 17. Mai. Die Firma August Ruoss, Velos und Nähmaschinen, in Siebnen-Galgenen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 27. März 1920, Seite 573), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Auto-Taxameterbetrieb.

17. Mai. Der Inhaber der Firma Karl Schätty, Bäckerei und Spezerelhandlung, in Siebnen-Schübelbach (S. H. A. B. Nr. 264 vom 15. Juli 1904, Seite 1133), ändert seine Firma und Geschäftsnatur ab in: Karl Schätty, Bäckerei, Konditorei & Kolonialwaren.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Mercerie et bonneterie. — 1924. 16. mai. Le chef de la maison Vve Marie Schaad, à Fribourg, est Marie, née Rohrbasser, veuve de Victor, de Lohn (Soleure), à Fribourg. Mercerie et bonneterie. Grand-Rue n° 42.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Baunternehmung. — 1924. 12. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schafir & Müller Rheinhafenbau Kleinmünzungen in Liquidation, in Basel (S. H. A. B. Nr. 224 vom 1. September 1920, Seite 1674 und dortige Verweisungen), Baunternehmung für den Rheinhafenbau Kleinmünzungen, ist infolge beendiger Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Movimenti d'orologeria. — 1924. 17. maggio. La liquidazione della società in nome collettivo C. & G. Manzoni & Figli, con sede in Aragno, fabbricazione di movimenti d'orologeria (F. u. s. di c. n° 88 del 14 aprile 1924, pag. 631), è ultimata. La società viene quindi cancellata dal registro di commercio.

Autotrasporti, commercio di legna e carbone. — 17. maggio. Sotto la ragione sociale Silvagni Anatolio & Figli, si è costituita in Lugano una società in nome collettivo fra Anatolio Silvagni e figli Andrea e Giulio, di Lugo (Italia), domiciliati a Lugano. La società è incominciata il 1° maggio 1924 ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale dei soci Andrea e Anatolio Silvagni. Autotrasporti e commercio di legna e carbone.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

1924. 17. mai. Sous la dénomination: Syndicat d'Élevage et d'Amélioration des Races Caprine, Ovine et Porcine de Montreux et Environs, il a été créé une société coopérative dont le siège est à Montreux, commune du Châtelard, et qui a pour but: a) l'élevage et l'amélioration des races caprine dite blanche de Gessenay, ovine et porcine, par l'achat de reproducteurs mâles et femelles de race pure; b) l'achat en commun de denrées; c) l'assurance des animaux de race caprine et ovine en cas de perte accidentelle. Son but est essentiellement économique et non lucratif. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 5 avril 1918. Le syndicat se compose de membres actifs et passifs. Pour être reçu membre du syndicat il faut: ou adresser une demande écrite au comité, ou être présenté par deux membres. Les membres sont personnellement et solidairement responsables des engagements du syndicat. Pour être valable, la démission d'un membre du syndicat doit être donnée par écrit, au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires perdent tous droits à l'avoir social. Tout membre qui ne remplit pas ses engagements et qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises ou qui commet des actes pouvant porter préjudice au syndicat peut être exclu par le comité; il en sera avisé par lettre chargée avec motifs; il peut y avoir recours à l'assemblée générale. La finance d'entrée ainsi que la cotisation annuelle sont fixés par l'assemblée générale. La finance annuelle d'assurance à payer par sociétaire sera basée sur un % fixé par l'assemblée générale après rapport du comité. Le syndicat est administré par un comité de cinq membres: il est rééligible par série de deux et trois membres. Les organes du syndicat sont: a) l'assemblée générale, b) le comité, c) la commission de vérification des comptes. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Le comité est composé de: Auguste Reuteler, de Gessenay, agriculteur, domicilié à Cherbex, président; Bernard Léchaire, de Lovattens, agriculteur, domicilié à Fontanivent, secrétaire; Edouard Wunderli, fils, de Meilen, agriculteur, domicilié à Pallens-Montreux; Clément Cochard, du Châtelard, agriculteur, domicilié à Planchamp-Montreux, et Gustave Jaeger, du Châtelard, agriculteur, domicilié à Vernex.

Broderie, tapisserie. — 17. mai. La société en nom collectif Sœurs Maeder, à Vevey, broderie, tapisserie (F. o. s. du c. du 5 avril 1890, n° 47, page 276), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau d'Yverdon

15. mai. Dans son assemblée générale du 6 mars 1924, la Société de laiterie de Treycovagnes, société coopérative dont le siège est à Treycovagnes (F. o. s. du c. des 4 août 1922, page 1923, et 15 novembre 1923, page 2143), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Constant Jeanneret, de Travers; vice-président: Jules Bovay, de Ursins et Chanéaz; membres: Louis Berney, de l'Abbaye, et Alfred Comte, de Treycovagnes, les quatre déjà inscrits; secrétaire: Emilo Truan, de Vallorbe, tous agriculteurs, domiciliés à Treycovagnes. La signature du secrétaire démissionnaire Adolphe Aegler est radiée.

15. mai. Dans son assemblée générale du 29 mars 1924, la société coopérative Cercle d'Yverdon dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 6 juillet 1885, page 466; et 12 juillet 1920, page 1344), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Max Hafner, de Courgevans (Fribourg), médecin-oculiste; vice-président: Jean Anex, d'Ollon, journaliste; secrétaire: Charles Pignet, du Chenit, banquier; caissier: Ulysse Buedet, de Mathod, contremaître, ce dernier déjà inscrit; tous domiciliés à Yverdon. Les signatures du président Edouard Wasem et du secrétaire Georges Elgass; démissionnaires, sont radiées.

17 mai. Dans sa séance du 12 mai 1924, le conseil d'administration de la société anonyme **Fabrique de Produits chimiques S. A. à Yverdon**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 janvier 1924, page 119), usant de ses pouvoirs statutaires a désigné en qualité de président Oscar Henry, de Valeyres s. Ursins, laitier, et de vice-président Auguste Läubli, de St-Blaise, technicien, les deux domiciliés à Yverdon. Les signatures du président Auguste Läubli et du vice-président Oscar Henry sont radiées.

Scierie, commerce de bois, menuiserie et charpente. — 17 mai. Les frères Auguste et Robert Forestier, les deux de Thierrens, et Eugène-Auguste Faigaux, de Malleray (Jura Bernois), les trois domiciliés à Yverdon, ont constitué à Yverdon, sous la raison sociale **Forestier Frères et Cie**, une société en commandite commencée le 17 mai 1924. Auguste et Robert Forestier sont seuls associés indéfiniment responsables et Eugène-Auguste-Faigaux, associé commanditaire pour une commandite de dix mille francs. Ce dernier reçoit en même temps procuration de la maison. Il signera collectivement avec l'un ou l'autre des deux associés indéfiniment responsables. Commerce de bois, exploitation de scierie mécanique, Rue du Valentin, entreprise de menuiserie et de charpente.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de St-Maurice

Chaussures. — 1924. 16 mai. Le chef de la maison **Elise Revaz**, à Salvan, est Elise Revaz née Cognoz, femme de François Revaz, domiciliée à Ston. Commerce de chaussures.

Café. — 16 mai. Le chef de la maison **Pierre Deléglise**, à Monthey, est Pierre Deléglise, originaire de Bagnes, domicilié à Monthey. Exploitation du Café Helvétia.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1924. 8 mai. **Société de la Fromagerie du Parc**, société coopérative ayant son siège au Parc rière St-Sulpice (F. o. s. du c. du 2 décembre 1916, n° 284, page 1819), a, dans son assemblée générale du 22 avril 1924 modifié ses statuts en ce sens que le comité sera dorénavant composé de 5 membres au lieu de 7. Charles Perret-Amstutz, président; Alphonse von Almen, secrétaire; Edouard Gertsch, Charles Bähler, Charles Jeannin, Jules Wagnière, ont cessé de faire partie du comité. La signature conférée au président et au secrétaire est par conséquent radiée. Le comité est composé actuellement comme suit: Edgar Gertsch, agriculteur, de Lauterbrunnen, domicilié aux Charrins rière St-Sulpice, président; Armand von Almen, agriculteur, de Lauterbrunnen, domicilié au Parc rière St-Sulpice, secrétaire; les autres membres sont: Léon Matthey, agriculteur, de La Brévine, au Parc; Numa Leuba, agriculteur, de Buttis, à Combe Germain; Louis Vaucher, agriculteur, de Fleurier, aux Grands Prés. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Casino, théâtre, cinéma, taxi, garage. — 14 mai. La maison **Arthur Gametter**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 26 juin 1920, n° 164, page 1224), a ajouté à son genre de commerce l'exploitation du garage du Casino.

Bureau de Neuchâtel

Installations et appareils électriques. — 15 mai. Virgile Vuillomenet, de Savagnin, ingénieur-électricien, à Neuchâtel, et Henri Guye, des Bayards, ingénieur-conseil, domicilié à Auvernier, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison **Virgile Vuillomenet & Cie**, une société en commandite, commencée le 15 mai 1924, et dans laquelle Virgile Vuillomenet est associé indéfiniment responsable et Henri Guye associé commanditaire pour une commandite de dix mille francs. Installations électriques et commerce d'appareils électriques. Bureaux: Vauseyon 7.

Maison de blanc. — 15 mai. La société anonyme **Veuve Hilfiker Société Anonyme**, maison de blanc, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 mai 1924, n° 110, page 792), donne procuration à Ernestine Hilfiker, de Koolliken (Argovie), domiciliée à Neuchâtel, et à Marie-Louise Schelling, de Neuchâtel et y domiciliée. La société est engagée par ces fondés de procuration signant individuellement et indépendamment de l'administrateur.

Gené — Genève — Ginevra

Nouveautés, etc. — 1924. 14 mai. Suivant procès-verbal d'assemblée constitutive dressé par Me E.-L. Martin, notaire, à Genève, le 5 mai 1924, et statuts datés du 1^{er} avril 1924, y annexés, il a été constitué, sous la raison sociale: **Société anonyme Au Molard, ancienne maison Weber et Cie**, une société anonyme qui a pour objet l'exploitation d'un commerce de nouveautés et d'ameublement, ainsi que de toutes les branches qui s'y rattachent, y compris la fabrication. Elle peut aussi s'intéresser dans des entreprises ayant un but analogue. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de neuf cent cinquante mille francs (fr. 950,000), divisé en 1000 actions privilégiées de fr. 500 (Série A) et 900 actions ordinaires de fr. 500 (Série B). Les actions sont au porteur. Indépendamment des actions formant le capital social, il est créé deux cents parts de fondateurs ayant droit de participer aux bénéfices conformément aux statuts. Sur la base d'un bilan établi à la date du 31 décembre 1923, annexé à l'acte constitutif de la société, Edouard et Henri Weber font apport à la société du commerce de nouveautés et d'ameublement qu'ils exploitent à Genève, sous la raison sociale Weber et Cie et à l'enseigne «Au Molard», savoir du stock de marchandises, du mobilier et de l'agencement, ainsi que du droit au bail des locaux où le commerce est exploité, le tout ayant une valeur de neuf cent soixante-six mille quatre cent un francs et soixante centimes, à charge par la société acquéreur de supporter le passif de la maison «Weber et Cie» qui se monte à la somme de cinq cent trois mille huit cent septante-quatre francs et vingt-cinq centimes. La «Société Anonyme Au Molard, ancienne maison Weber et Cie» est subrogée dans tous les droits et obligations de la maison Weber et Cie à l'égard du fonds de commerce apporté par cette dernière. Elle en reprend l'actif et le passif et en aura la jouissance et les charges à partir du 31 décembre 1923. Cet apport est fait pour le prix de quatre cent soixante-deux mille cinq cent vingt-sept francs et trente-cinq centimes en paiement duquel, à concurrence de quatre cent cinquante mille francs, Edouard et Henri Weber reçoivent neuf cents actions ordinaires de la Série B de cinq cents francs, entièrement libérées de la présente société, savoir Edouard Weber six cents actions et Henri Weber trois cents actions. Quant au solde, soit la somme de douze mille cinq cent vingt-sept francs et trente-cinq centimes il leur sera payé en espèces. Edouard et Henri Weber font en outre apport à la société de l'achalandage, du nom commercial et de l'enseigne de leur maison de commerce, valeur incorporelle non estimable, en paiement de laquelle ils reçoivent chacun la moitié des deux cents parts de fondateurs créées aux statuts. Les publications de la société auront lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève ou dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Le conseil d'administration détermine de quelle manière la société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers. Il peut déléguer tout ou partie de ses attributions à un ou plusieurs de ses membres ou à une ou plusieurs personnes prises en dehors de ses membres et leur conférer la qualité d'administrateur-délégué, de directeur ou de fondé de pouvoirs. Le conseil d'ad-

ministration est actuellement composé de cinq membres qui sont: Edouard Weber, négociant, de Genève, à Plainpalais; Henri Weber, négociant, de Genève, à Plainpalais; Franz Bauer, négociant, de et à Bâle; Pierre Coulin, avocat, de Genève, à Plainpalais, et Charles Aubaret, fondé de pouvoirs, de Plainpalais, au Petit-Saconnex. Dans sa séance du 5 mai 1924 le conseil d'administration a nommé Edouard Weber et Henri Weber, administrateurs-délégués et a décidé que la société serait obligée par les administrateurs-délégués signant individuellement ou par deux administrateurs signant collectivement. Siège social: 4-6, Place du Molard.

Horlogerie. — 15 mai. Le chef de la maison **Baumgartner-Pourrat**, à Genève, est Jacques Baumgartner, allié Pourrat, du Petit-Saconnex, domicilié à Genève. Fabrication et commerce d'horlogerie. 2, Rue Argand.

Epicerie, etc. — 15 mai. Le chef de la maison **Pivano**, à Plainpalais, est Daniel Pivano, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie, laiterie et comestibles. 5, Boulevard Carl Vogt.

Accessoires électriques et de vélos. — 15 mai. Le chef de la maison **Georges Marcouse**, à Genève, est Georges-Schmerl Marcouse soit Marcouse, de Lettonie, domicilié à Genève. Commerce d'accessoires électriques et de vélos. 1, Boulevard Georges Favon.

15 mai. **L'Union Commerciale Genevoise**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1921, page 1000), a adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la dite société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but: a) de relever le commerce en général; b) d'encourager et de développer la vente au comptant d'une façon générale et spécialement par l'introduction de tickets d'escompte jaunes remboursables en espèces; c) d'étudier toutes les questions économiques et commerciales qui sont d'intérêt général; d) de faire respecter la bonne foi commerciale et de créer un centre d'action pour lutter contre la concurrence déloyale, l'accaparement par les trusts et les grandes associations, les grands bazars (Warenhaus), les coopératives de consommation, le communisme, etc., et en général contre tout ce qui peut porter préjudice au petit commerce ou à la suppression des intermédiaires; e) d'intervenir auprès des pouvoirs publics au sujet de toutes les questions intéressant le commerce et l'industrie en général, de défendre les intérêts des sociétaires en développant l'esprit de solidarité et de confraternité qui doit être à la base de l'Union Commerciale Genevoise. La société se compose: a) de membres actifs; b) de membres passifs; c) de membres d'honneur; d) de membres auxiliaires. Pour être reçu membre actif il faut remplir les conditions suivantes: a) Exploiter un commerce de détail dans le canton de Genève; b) ne pas faire partie d'une association prévue à l'article 2, lettre D; c) avoir signé un formulaire d'admission spécial et payé la cotisation de l'année courante; d) les négociants domiciliés hors du canton pourront être reçus sociétaires. Le comité statuera sur chaque cas; e) ne pas délivrer de tickets d'escompte d'une société similaire ou concurrente. Peuvent être reçus membres passifs: a) les négociants ne délivrant pas les tickets d'escompte; b) les représentants et voyageurs de commerce; c) les fabricants, négociants en gros et toutes personnes s'intéressant au but de la société. Peuvent être reçus membres auxiliaires: a) les candidats actifs qui ne remplissent pas les conditions exigées à l'article 4; b) les membres actifs radiés pour non observation des statuts. Les membres auxiliaires ne sont autorisés à délivrer les tickets d'escompte de l'Union Commerciale Genevoise qu'à titre temporaire et à bien plaisir, en se conformant aux décisions du comité et de l'assemblée générale, ainsi qu'aux articles 13 et 22 inclusivement des statuts, sans avoir d'autres droits que ceux conférés aux membres passifs. Le comité est seul compétent pour retirer en tout temps cette autorisation, sans recours, ni indemnités, d'aucune sorte et sans indication de motifs; c) le comité n'est pas tenu de donner les motifs de refus d'une candidature. Peuvent être nommés membres d'honneur: a) les sociétaires qui se sont dévoués à la direction ou à l'administration de la société; b) les personnes ayant rendu des services importants à la société ou au but qu'elle poursuit. Les membres qui désirent quitter la société, doivent adresser leur démission par écrit au comité. En outre, les membres actifs et passifs peuvent être radiés dans les cas prévus aux statuts et pour ceux qui n'y seraient pas prévus le comité est compétent pour juger s'il y a lieu de prononcer une radiation, ou simplement de ne pas renouveler la carte de membre. Ces démissions ou radiations peuvent avoir lieu à n'importe quel moment de l'année. Les cotisations payées restent acquises à la société. Les membres auxiliaires, passifs et d'honneur n'ont aucun droit à l'actif de la société; il en est de même pour les membres démissionnaires ou radiés ainsi que leurs héritiers. Le fonds social se compose: a) des cotisations des membres actifs, passifs et auxiliaires fixées à fr. 5 par an et pouvant être modifiées par l'assemblée générale; b) des cotisations extraordinaires; c) dons et legs; d) intérêts des capitaux; e) divers; f) d'un prélèvement annuel sur le fonds des tickets en cours. Le taux en sera fixé chaque année par l'assemblée générale ordinaire ou extraordinaire. Les fonds provenant de la vente des carnets de tickets feront l'objet d'un compte spécial à disposition des propriétaires des carnets de consommateurs dans des établissements financiers de premier ordre du canton, désignés par le comité. Ce capital est inaliénable et insaisissable, mais les intérêts en sont versés au fonds social et deviennent la propriété de la société. Le fonds social ne pourra en aucun cas dépasser le montant de dix mille francs. Le surplus sera réparti entre les membres actifs, au prorata des carnets de tickets achetés durant l'exercice écoulé. L'exercice financier commence le 1^{er} janvier et se termine le 31 décembre. Les organes de la société sont: a) le comité; b) l'assemblée générale; c) le bureau permanent; d) la commission de surveillance; e) le journal; f) la commission de vérification des comptes. Le comité est composé d'onze membres actifs, savoir: un administrateur-président, un 1^{er} vice-président, un 2^e vice-président, un secrétaire, un trésorier, plus six adjoints. Il est nommé pour deux ans; ses membres sont rééligibles. Le comité se répartit les charges. La société est régulièrement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives de l'administrateur-président ou d'un des vice-présidents avec celle du secrétaire ou du trésorier, ou encore par la signature d'un autre membre du comité spécialement délégué par celui-ci pour un objet déterminé. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le comité est actuellement composé de: Marius Borgeaud, administrateur-président (déjà inscrit); Albert Carlier, vice-président (déjà inscrit); Henri Bourgeois, vice-président, négociant, de Ballaigues (Vaud), à Genève; Henri Kuhn, secrétaire, négociant, de Pfäffikon (Zurich), aux Eaux-Vives; Henri Trubold, trésorier, négociant, de Thônex, à Genève; Léopold Anzoli, négociant, de Plainpalais, y domicilié; Joseph Davet, négociant, de Prez vers Siviriez (Fribourg), à Plainpalais; Emile Mossaz, négociant, de Meyrin, à Genève; Louis Morel, négociant, de et à Genève; Jean Blülle et Joseph Passerat (ces deux derniers déjà inscrits). Les anciens membres du comité: Alois Kurz, vice-président; Gabriel Loup, secrétaire; Emile Trouthardt, trésorier; Adrien Dallings, Adolphe Monod et Jean-Louis Durosier, sont radiés et les pouvoirs des trois premiers sont éteints.

15 mai. **Union suisse Compagnie générale d'assurances**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 décembre 1923, page 2367). Bernard Naef, régisseur, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature sociale, conformément aux statuts. L'administrateur Otto Hosé, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

15 mai. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 28 avril 1924, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, «Le Progrès» Société de construction, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 septembre 1922, page 1723), a décidé la réduction du montant de chacune des 420 actions ordinaires de la société de fr. 500 à fr. 100. En conséquence le capital social est réduit de la somme de sept cent dix mille francs à celle de cinq cent quarante-deux mille francs (fr. 542,000), divisé en 420 actions ordinaires de fr. 100 et 1000 actions privilégiées de fr. 500, toutes au porteur.

15 mai. La société anonyme dite: **Appareils Pathé-Baby, Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 juin 1923, page 1097), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 1^{er} mars 1924, dont procès-verbal a été dressé par Me B. de Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts sur des points non soumis à la publication.

15 mai. La société anonyme dite: **Agricola-Bouscoura S. A.** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 novembre 1922, page 2190), a, dans son assemblée générale du 14 avril 1924, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me E.-L. Martin, notaire, à Genève, voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par l'administrateur Gottfried Trueb (inscrit) auquel tous pouvoirs ont été conférés et qui, à cet effet, signera individuellement. Le droit à la signature conféré aux administrateurs Siegfried Kramer et Henri Yulzari et au fondé de pouvoirs Robert Bourgeois est éteint.

Automobiles, etc. — 15 mai. Le chef de la maison **Georgés Gros, Négoce-Autos**, à Genève, est Georges-John Gros, de Lancy, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce et représentation d'automobiles et accessoires, 6, Rue de la Croix d'Or.

Cravates, etc. — 15 mai. La société en nom collectif **P. Chavan et Frank**, à Genève (F. o. s. du c. du 23 février 1922, page 332), est déclarée dissoute depuis le 10 mai 1924. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Paul Chavan» ci-après inscrit, la raison est radiée. La procuration conférée à Paul Pisart est éteinte.

La maison est continuée, depuis le 10 mai 1924, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Paul Chavan**, à Genève, par l'associé Paul-François Chavan, de Genève, y domicilié. Fabrique de cravates, soieries et nouveautés, 49, Rue du Rhône.

Horlogerie. — 15 mai. La société en nom collectif **A. L. Weber et Cie**, fabrication et commerce d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 11 août 1922, page 1567), est dissoute depuis le 9 mai 1924, ensuite de cessation d'exploitation. Cette société est radiée, sa liquidation étant actuellement terminée.

Sociétés Immobilières de l'Avenue Ruchonnet A, B et C, à Lausanne

Emprunt de fr. 265,000 réduit à fr. 255,000, 5 %, 2^{me} rang.

Messieurs les porteurs de délégations sont convoqués, en conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, en assemblée générale, pour le 5 juin 1924, à 14 h. 15, à la Société de Banque suisse, à Lausanne (salle des séances).

Ordre du jour:

Prorogation de l'échéance de l'emprunt au 15 mai 1929.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par la Société de Banque suisse, sur présentation des titres. (V 86^a)

Société Immobilières de l'Avenue Ruchonnet A, B, C:

Le conseil d'administration:

Le gérant de la grosse: Société de Banque suisse.

Guillaume Niess, hôtelier, à Aigle

Emprunt 1^{er} rang du capital réduit à fr. 200,000.

Conformément à l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, les porteurs de délégations sont convoqués en assemblée générale pour le mercredi, 11 juin 1924, à 14 heures, au bureau de la Banque A. Piguet et Co à Yverdon.

ORDRE DU JOUR:

1. Constitution de l'assemblée et nomination du président.
2. Exposé de la situation.
3. Délibération et votation sur le plan de réorganisation établi par la Société fiduciaire suisse pour l'Hôtellerie, comportant:
 - a) Prorogation de la durée de l'emprunt jusqu'au 31 décembre 1930, avec intérêt variable dépendant du résultat de l'exploitation, maximum 4 1/2 % jusqu'à fin 1927.
 - b) Abandon des intérêts arriérés sur cet emprunt jusqu'au 31 décembre 1923, moyennant paiement d'une somme de fr. 12,000 en espèces.
4. Nomination des gérants de la grosse.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées, contre le dépôt des titres, par la banque A. Piguet & Co à Yverdon, dès ce jour au 10 juin prochain. (V 87^a)

Yverdon, le 15 mai 1924.

Les gérants de la grosse: A. Piguet & Co.

Kaffee-Spezial-Geschäft „Merkur“, Schweizer Chocoladen & Colonialhaus, Bern

Bilanz per 31. Dezember 1923 (genehmigt an der Generalversammlung vom 3. März 1924)

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Immobilien	677,000	—	Aktienkapital	2,700,000	—
Anlage-Konti	881,701	30	Reservelonds	150,000	—
Betriebs-Konti	2,812,637	74	Obligationen	461,000	—
			Hypotheken	180,000	—
			Kreditoren und Transitorien	504,741	87
			Ausstehende Obligationen- und Dividenden-Coupons	7,237	60
			Garantiekapital für Arbeitslosenfürsorge	57,776	95
			Netto-Ertrag	310,582	62
	4,371,339	04		4,371,339	04
Soll		Haben			
	Fr.	Ct.			
Betriebsunkosten per 1923	2,096,654	18	Saldo-Vortrag vom Jahre 1922	6,271	48
Verzinsung des Obligationenkapitals	23,050	—	Brutto-Ertrag des Waren-Kontos	2,395,021	46
Abschreibung auf dubiose Debitoren	1,037	85	Ertrag der Liegenschaften der Zentrale und des Zinsen-Kontos	30,031	71
Ueberschuss des XVIII. Betriebsjahres	310,582	62			
(A. G. 85)	2,431,324	65		2,431,324	65

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1923

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Bernische Kraftwerke A.-G., in Bern

Einladung zur einundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 24. Mai 1924, um 11 Uhr, in den Bürgersaal des Bürgerhauses, in Bern.

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht pro 1923.
2. Jahresrechnung pro 1923.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahlen in die Kontrollstelle.
7. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. Mai an in den Bureaux unserer Gesellschaft in Bern zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Gedruckte Exemplare können bei unsern Bureaux in Bern, Biel, Spiez und Pruntrut bezogen werden.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 16. bis 23. Mai 1924 in unsern Bureaux in Bern, Biel, Spiez und Pruntrut in Empfang zu nehmen. (3283 Y) 1282

Bern, den 5. Mai 1924.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: **Bühler.**

A. G. Schweiz. Annoncenbureau von Orell Füssli & Cie. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 31. Mai 1924, vormittags 11 1/2 Uhr im Waldhaus Dolder in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes 1923.
2. Decharge Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 20. Mai 1924 an im Direktionsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Zutritt zur Generalversammlung ist gegen genügenden Aktienausweis gestattet. (Or 11358 Z) 1432

Zürich, den 15. Mai 1924.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: **Dr. W. Nauer.**

Fabrique d'allumettes „Diamond“ S. A., à Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 7 juin 1924, à 13 1/2 heures, au siège social.

ORDRE DU JOUR:

Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes sur l'exercice 1923. Votations sur les conclusions de ces rapports. Nominations statutaires. 1469 (23753 L)

Le conseil d'administration.

Société des Usines de l'Orbe

Emprunt de Fr. 400,000 4 1/2 % de 1900

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 10 obligations n° 41, 141, 249, 340, 359, 507, 584, 629, 719, 791 seront remboursées au pair, soit à fr. 500 le 15 août 1924, à la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses agences. -1458

Lausanne, le 15 mai 1924.

3½% Eidgenössische Anleihe v. Fr. 25,000,000 v. 1909

Emprunt fédéral 3½% de fr. 25,000,000 de 1909

Prestito federale 3½% di fr. 25,000,000 del 1909

Kapitalrückzahlung auf 15. August 1924 — Remboursement de capital au 15 août 1924 — Rimborsamento di obbligazioni al 15 agosto 1924

Infolge der heute gemäss Amortisationsplan stattgefundenen Verlosung gelangen auf 15. August 1924 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

N ^{os} 221—240	3681—3700	8401—8420	12241—12260	20601—20620	27501—27520	35001—35020	38721—38740	49881—49900
541—560	5041—5060	9161—9180	16261—16280	21561—21580	29261—29280	35881—35900	39421—39440	49961—49980
1441—1460	8081—8100	9661—9680	17101—17120	22681—22700	31961—31980	36661—36680	43561—43580	
1521—2540	8321—8340	10821—10840	19461—19480	24641—24660	33141—33160	38341—38360	48241—48260	

Die Einlösung vorbezeichneter 680 Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 340,000 erfolgt gemäss Anleihebedingungen

bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken.

Von den frühern Ziehungen sind keine Obligationen mehr ausstehend.

Bern, den 15. Mai 1924.

Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, conformément au plan d'amortissement, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès les 15 août 1924 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

N ^{os} 221—240	3681—3700	8401—8420	12241—12260	20601—20620	27501—27520	35001—35020	38721—38740	49881—49900
541—560	5041—5060	9161—9180	16261—16280	21561—21580	29261—29280	35881—35900	39421—39440	49961—49980
1441—1460	8081—8100	9661—9680	17101—17120	22681—22700	31961—31980	36661—36680	43561—43580	
1521—2540	8321—8340	10821—10840	19461—19480	24641—24660	33141—33160	38341—38360	48241—48260	

Le remboursement de ces 680 obligations, d'ensemble fr. 340,000 aura lieu

à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques suisses.

Tous les titres sortis lors des tirages antérieurs ont été remboursés.

Berne, le 15 mai 1924.

Services fédéraux de caisse et de comptabilité.

Conformemente al piano d'ammortamento le obbligazioni del detto prestito estratte oggi a sorte saranno rimborsate il 15 agosto 1924, dal qual giorno cesseranno di portare interesse:

N ^{os} 221—240	3681—3700	8401—8420	12241—12260	20601—20620	27501—27520	35001—35020	38721—38740	49881—49900
541—560	5041—5060	9161—9180	16261—16280	21561—21580	29261—29280	35881—35900	39421—39440	49961—49980
1441—1460	8081—8100	9661—9680	17101—17120	22681—22700	31961—31980	36661—36680	43561—43580	
1521—2540	8321—8340	10821—10840	19461—19480	24641—24660	33141—33160	38341—38360	48241—48260	

Le seguenti 680 obbligazioni ammontanti a fr. 340,000 saranno rimborsate

dalla Banca nazionale e sue succursali e agenzie nonché dalle altre banche.

Tutte le obbligazioni estratte a sorte in precedenti estrazioni furono presentate per il rimborso. 1464

Berna, il 15 maggio 1924.

Servizi federali di cassa e contabilità.

Bern - Neuenburg - Bahn

(Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag den 6. Juni 1924, nachmittags 3 Uhr
im Restaurant zur Schmieden in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1923 nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Rechnungsrevisoren.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1924.

Geschäftsbericht samt Rechnungen und Bilanz können vom 28. Mai 1924 hinweg am Sitze der Gesellschaft, Gentergasse 11 in Bern, eingesehen (Art. 34 der Statuten) und daselbst, sowie bei der Gemeindekanzlei Neuenburg bezogen werden. (3796 Y); 1467

Bern, den 17. Mai 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Merz.

Kurhausgesellschaft Interlaken, A.-G.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Kurhausgesellschaft Interlaken, A.-G., findet Samstag den 31. Mai 1924, um 15 Uhr, im Kursaal in Interlaken statt.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Jahresbudget.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren, liegen bei der Volksbank A.-G. in Interlaken zur Einsicht auf. 1465

Interlaken, den 19. Mai 1924.

Der Verwaltungsrat.

Società della Ferrovia Lugano-Monte S. Salvatore

Pagamento di dividendo

Il dividendo 1923 (cedola N^o 35) in fr. 29.10 per ogni azione (già dedotta la tassa di bollo federale) sarà pagato, a partire d'oggi, dalla spect. Banca della Svizzera Italiana, in Lugano. 1460 (5879 O)

Lugano, 19 maggio 1924.

Il consiglio di amministrazione.

Compagnie du chemin de fer BULLE-ROMONT

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 27 mai 1924, à 10½ heures du jour, au siège social à Bulle, avec les tractanda ci-après:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de 1923. Approbation et décharge au conseil.
2. Fixation du dividende.
3. Nominations statutaires (conseil d'administration et commissaires-vérificateurs).

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 25 mai à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque d'Etat, ou à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social à partir du 20 mai. -1410

Bulle, le 10 mai 1924.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: Ch. E. Masson.

Fonte Electrique S. A., Bex

Assemblée générale ordinaire

pour le samedi 14 juin 1924, à 11 heures du matin
au siège social à Bex

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur l'exercice 1922/23.
2. Votations sur les conclusions de ces deux rapports et décharge à donner au conseil d'administration sur sa gestion.
3. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1924. Fixation de leurs émoluments.

Le bilan, le compte profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social dès le 4 juin prochain.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres ou un certificat de dépôt avant le 9 juin au siège social de la société ou en mains de Messieurs Monay Cart & Cie. à Morges, qui délivreront des cartes d'admission. -1451

Le conseil d'administration.

Seilbahn Mürren-Allmendhubel

Die Aktionäre werden zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 14. Juni 1924, um 14¼ Uhr, ins Hotel Eiger in Mürren, einberufen.

Traktanden: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für 1923. 2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden. 3. Neuwahl des Verwaltungsrates. 4. Ersatzwahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrates.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sowie der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 6. Juni hinweg bei der Betriebsdirektion in Interlaken und bei der Spar- & Leihkasse in Bern bezogen werden. -1424

Mürren, den 15. Mai 1924.

Der Verwaltungsrat.

Erstklassige schweizerische Aktiengesellschaft der

Textilbranche

sucht zur Erweiterung ihres Geschäftsbetriebes ihr

Aktienkapital zu erhöhen

Kapitalisten, welche sich mit Tranchen von minimum Fr. 100,000 beteiligen wollen, wollen sich unter Chiffre S 2217 Z an Publicitas Zürich melden. Bei Beteiligung von mehreren hunderttausend Franken Sitz in der Geschäftsleitung. ;1461

Schreibers Rigi-Hotels A.-G. Arth

Titel-Umtausch

P. P.

Unter Bezugnahme auf die an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Mai 1923 beschlossenen Sanierungsmassnahmen unserer Gesellschaft ersuchen wir hiermit die Besitzer **alter Aktien oder Genuss-Scheine**, dieselben an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Luzern bis zum **20. Juni 1924** zwecks Umtauschs in die ihnen zukommenden neuen Titel einzuliefern.

Arth, den 15. Mai 1924.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Cement-Industrie-Gesellschaft Heerbrugg

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. Februar 1924 sind die Inhaberaktien unserer Gesellschaft in Namenaktien umzutauschen. Die Aktionäre werden hiermit aufgefordert, ihre Aktien samt Couponbogen an unser Bureau in Heerbrugg einzusenden mit der Mitteilung, auf welche Namen die neuen Titel auszufertigen sind und ob Einzelaktien oder Zertifikate von je 10 Aktien gewünscht werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass inskünftig die alten Coupons nicht mehr eingelöst werden. 1387

Heerbrugg, den 10. Mai 1924.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière La Cloche S.A., Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le mardi 3 juin 1924, à 11 h. 30, en l'Etude de MM. Menétrey et Redard, Notaires, Lausanne. - (388 L) 1457

Ordre du jour: Remplacement d'administrateurs démissionnaires.

Le conseil d'administration.

Pour Scierie

À vendre par suite de faillite: 1 seie multiple de 700 mm, fr. 3750; 1 seie circulaire avec table métallique, charriot et rails, fr. 600; 1 seie circulaire, cadre fonte et table bois, fr. 325; 1 seie à ruban de 1000 mm, table inclinable, fr. 1200; 1 raboteuse, fr. 1200; 1 dégauchisseuse de 500 mm, fr. 550; 1 tonneuse fr. 200; 1 couple fr. 350; 1 moteur Brown-Boveri de 30 HP, fr. 1750; voies Decauville avec 5 wagonnets, transmissions. S'adr. Bigogno frères, gérants d'immeubles, rue de la Confédération 10, à Genève. 1455

PETER, CAILLER, KOHLER

Chocolats Suisses S.A., La Tour-de-Peilz

Remboursement d'obligations de fr. 500, 4%

de l'Emprunt de la Société Générale Suisse de Chocolats de fr. 2,000,000, du 10 mai 1904

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de fr. 500, le 1er juin 1924, aux caisses de:

- Union de Banques Suisses, Lausanne, Genève, Vevey.
- Banque Fédérale S.A., Lausanne, Genève, Vevey.
- Société de Banque Suisse, Lausanne, Genève.
- Comptoir d'Escompte de Genève, Genève, Lausanne, Fribourg, Vevey.
- Union Financière de Genève, Genève.
- Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

77 obligations N°s:

14	64	73	161	208	296	435	530	611	716
720	795	905	961	1029	1053	1091	1132	1142	1245
1299	1404	1429	1443	1448	1449	1467	1521	1523	1526
1658	1719	1853	1946	1950	1951	1965	1972	2007	2010
2040	2123	2138	2141	2246	2300	2315	2549	2644	2690
2711	2729	2730	2878	2898	2920	3074	3081	3088	3104
3124	3171	3208	3287	3309	3338	3365	3429	3534	3662
3683	3694	3732	3775	3796	3842	3881			

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 1er juin 1924.

Les coupons attachés aux obligations de cet emprunt étant épuisés, les porteurs sont invités à présenter avec le coupon au 1er juin, leurs titres aux banques sus-indiquées, pour recevoir la nouvelle feuille de coupons. ;1284 (76401 V)

La Tour-de-Peilz, le 1er avril 1924.

1

UINIO

Die Buchhaltung mit einer Niederschrift
Rüegg-Naegeli & Cie. A.-G.

Zürich

Mustermesse Basel, Stand 277

DAS FACH-
GESCHÄFT FÜR
BÜROBEDARF



FÜRER
MÜNSTERHOF ZÜRICH

New-York

Nächste direkte Dampfer-Abfahrten ab

Antwerpen

per Dienst der

Red Star Line

s. s. «Dorelian»	21. Mai
s. s. «Samland»	28. Mai
s. s. «Nortonian»	4. Juni
s. s. «Zeeland»	11. Juni
s. s. «Poland»	18. Juni
s. s. «Montauk»	26. Juni

ab

Hamburg

per kombinierten Postdampfer-Dienst der

American Line/White Star Line

s. s. «Pittsburgh»	22. Mai
s. s. «Montana»	28. Mai
s. s. «Canople»	5. Juni
s. s. «Minnekahda»	14. Juni
s. s. «Mongolia»	21. Juni
s. s. «Pittsburgh»	26. Juni

Aeusserst vorteilhafte Frachtnotierungen.

Direkte bankfähige Durch-Koimessement und Parcel-Receipts ab **Basel** und **St. Gallen**.

Beschleunigte Spezialdienste: **Basel-Hamburg** und **St. Gallen-Hamburg**, sowie **Basel-Antwerpen** und **St. Gallen-Antwerpen**, mit einer Reisedauer von nur 4 Tagen.

Alle Auskünfte erteilen bereitwilligst die General-Fracht-Agenten:

Goth & Co., Basel und St. Gallen

Filiale in **Antwerpen**

Grosse Lagermöglichkeiten und Kellereien mit Geleisenanschluss in BASEL für verolltote und Transit-Güter. 1442

Export Fabrikdepot

Routinierter Kaufmann in Basel übernimmt die selbständige Leitung von

Filiale oder Vertretung

für Deutschland und für Frankreich ab Lör-rach (Baden), St. Louis (Alsace).

Offerten unter Chiffre Ac 2526 Q an Publicitas Basel. ;1463

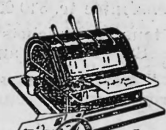
Keine Staubplage mehr

wenn Sie die Strassen und Plätze mit **Sulfit** oder **Vialit** besprengen lassen.

Verlangen Sie Offerte bei ;1120

G. Hostettler & Cie. A.-G., Bern

Freiburgstrasse 70/76 Tel. Bollw. 24 97



Porto
Kontrollkassette
Frankiermaschine
Perfect

löst das Problem der Portokontrolle restlos, einfach und billig. Preis Fr. 380. —

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH
569

Closetpapier

zu Vorzugspreisen

P. Gimmi & Co.
Z. Papyrus 1219
St. Gallen

Pensionskassen-

Gutachten

besorgt 1449

Postfach 4933, Basel 2.

Kaufmännisches

und

technisches Personal

findet man rasch durch ein Inserat im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Buchhaltungsbureau

Hermann Frisch
ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnungen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 42

(2173 Z) - 1481

(2173 Z) - 1481